

**Pressemeldung
Bessere Überlebenschancen für
Patient*innen bei der Behandlung in einem
zertifizierten Krebszentrum**

Ansprechpartner/in
Telefon 06151 107 - 6709
Telefax 06151 107 - 5009
E-Mail

Aktenzeichen
Unser Zeichen
Darmstadt, den 17. Mai 2022

Krebspatient*innen, die in zertifizierten onkologischen Zentren behandelt werden, haben eine höhere Überlebensrate als diejenigen Patient*innen, die einem Krankenhaus behandelt werden, das nicht von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert ist. Zu diesem Ergebnis kommt nun die Wi-Zen-Studie „Wirksamkeit der Versorgung in onkologischen Zentren“. In dieser Studie wurden Daten von AOK-Versicherten sowie Daten aus regionalen klinischen Krebsregistern miteinander verknüpft und ausgewertet. Das Ergebnis: Die Zertifizierung der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) führt nachweislich zu besseren Behandlungsergebnissen. Die Sterblichkeitsrate lag bei allen acht untersuchten Krebserkrankungen niedriger als bei Patient*innen in Krankenhäusern, die nicht von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert waren. Besonders groß war laut der Analyse der Krebsregister-Daten der Überlebensvorteil durch die Zentrenbehandlung bei Gebärmutterhalskrebs (minus 25,9 Prozent Sterblichkeit), neuroonkologischen Tumoren (minus 15,8 Prozent), Lungenkrebs (minus 15,0 Prozent) und Brustkrebs (minus 11,7 Prozent). Positive Effekte mit statistischer Signifikanz zeigten sich weiterhin für Darmkrebs, Kopf-Hals-Tumore, Prostatakrebs und die Gruppe der gynäkologischen Tumore.

Abteilungsleiterin
Eva Bredow-Cordier

Telefon 06151 107 - 0
Durchwahl - 6709
Stellv. Ariane Steinmetz - 6746
Teamassistentz - 6748
Fax - 5009

E-Mail
pressestelle@
mail.klinikum-darmstadt.de

Geschäftsführung:
Clemens Maurer (Sprecher)
Prof. Dr. med. Nawid Khaladj
Aufsichtsratsvorsitzender:
André Schellenberg

HRB 88278, Amtsgericht Darmstadt
Steuernummer: 007 250 42264
Umsatzsteuer-ID: DE26 684 1914
Rechtsform: GmbH

Klinikum Darmstadt GmbH
Grafenstraße 9, 64283 Darmstadt
www.klinikum-darmstadt.de

Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN: DE38 5005 0000 5093 9450 03
SWIFT-BIC: HELADEF3

Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE18 5085 0150 0000 5793 00
SWIFT-BIC: HELADEF1DAS



Die Diagnostik und Behandlung von Krebserkrankungen aller Art ist ein besonderer Schwerpunkt am Klinikum Darmstadt. Im vergangenen Jahr wurden mehr als 1300 Krebspatient*innen behandelt: Es gibt vier von der DKG zertifizierte Zentren, die alle im, ebenfalls zertifizierten, Onkologischen Zentrum Klinikum Darmstadt zusammenarbeiten: ein Brustkrebszentrum, ein gynäkologisches Krebszentrum, ein Hauttumorzentrum und ein Viszeralonkologisches Zentrum, in dem Darm- Magen- und Pankreaskrebs und sonstige gastrointestinale Tumore behandelt werden. Zudem werden in diesem Jahr das Kopf-Hals-Tumor-Zentrum sowie das Nierenkrebszentrum, das Prostatakrebs-Zentrum und das Zentrum für Hämatologische Neoplasien erstzertifiziert. Das Klinikum Darmstadt ist auch koordinierendes Krankenhaus im Rahmen des Hessischen Onkologiekonzeptes. „Unter dem Dach des Onkologischen Zentrums arbeiten alle Berufsgruppen interdisziplinär und interprofessionell zum Wohle unserer Krebspatient*innen zusammen. Gerade dieser enge Austausch verschiedener Spezialisten von Pflege, über Psychoonkologie und vielen mehr bis hin zur modernen medizinischen Behandlung wird durch die Zertifizierung gefordert und gefördert und bestimmt unser tägliches Handeln“, sagt Prof. Dr. Christian Weiß, Sprecher des Onkologischen Zentrums. „Dies ist auch ein dynamischer Prozess“, erläutert Prof. Dr. Helga Bernhard, Sprecherin des onkologischen Zentrums, „denn es müssen sowohl die bestehenden Zentren als auch neue Zentren wie demnächst zur Zertifizierung anstehend beispielweise das Zentrum für Hämatologische Neoplasien oder das Uroonkologische Zentrum stetig weiterentwickelt werden.“

Im Rahmen der Zertifizierung muss jährlich nachgewiesen werden, dass die quantitativen und qualitativen Mindestvorgaben beziehungsweise Qualitätsindikatoren erfüllt werden. Die Ergebnisse werden in den Vor-Ort-Begehungen gemeinsam mit den Fachexpert*innen kollegial und auf Augenhöhe analysiert und, wenn nötig, mit geeigneten Verbesserungsmaßnahmen adressiert. Damit ist ein immer wiederkehrender Prozess der kritischen Auseinandersetzung mit den eigenen Strukturen, Prozessen und Ergebnissen nachhaltig implementiert.

Das Zertifizierungskonzept wird seit seinem Beginn vor fast 20 Jahren von allen onkologisch tätigen Fachgesellschaften und Patientenvertretungen getragen und gemeinsam auf Basis der Leitlinien kontinuierlich weiterentwickelt. Ende März dieses

Jahrs gab es 1.778 zertifizierte Zentren. Die Zentren sind an etwa 430 Krankenhäusern in Deutschland vertreten und im Jahr 2019 wurden 56 Prozent der neuerkrankte Patient*innen in einem zertifizierten Zentrum behandelt.

Die Ergebnisse des WiZen-Projektes belegen die Wirksamkeit dieses Konzepts und zeigen, dass seine Umsetzung einen nachhaltigen Unterschied bedeutet. Weitere Informationen finden Sie auf www.klinikum-darmstadt.de.

Die WiZen-Studie wurde vom Zentrum für evidenzbasierte Gesundheitsversorgung an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden, der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e. V., dem Wissenschaftlichen Institut der AOK, dem [Institut für Qualitätssicherung und Versorgungsforschung der Universität Regensburg](#) sowie vom Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Dresden durchgeführt.

Die Klinikum Darmstadt GmbH

Das Klinikum Darmstadt ist der kommunale Maximalversorger in Südhessen und das einzige Krankenhaus der umfassenden Notfallversorgung (höchste Versorgungsstufe).

Ende 2020 hat das Klinikum Darmstadt seinen Zentralen Neubau in Betrieb genommen: An einem Ort stehen 1000 moderne Betten in komfortablen Stationen bereit. Das Krankenhaus zeichnet sich durch eine moderne Medizintechnik, weitgehende Digitalisierung, ein umfassendes Qualitätsmanagement, zahlreiche Zertifizierungen – wie etwa als Onkologisches Zentrum – und eine breit aufgestellte hervorragende Krankenhaushygiene aus. Vier Intensivstationen, eine IMC, 25 OP-Säle, 22 Kliniken und Institute, von der Augenheilkunde bis zur Zentralen Notaufnahme: Bei speziellen diagnostischen und therapeutischen Verfahren hat das Klinikum Darmstadt für die Region Alleinstellungsmerkmale.

Es ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Frankfurt und Mannheim/Heidelberg und für Pflege in Kooperation mit der FOM Hochschule. Zur GmbH, die der größte kommunale Arbeitgeber ist, gehören 3.350 Mitarbeitende. Ein MVZ sowie ein Altenpflege- und ein Wohnheim und Servicegesellschaften komplettieren den Gesundheitsdienstleister.

Das Klinikum Darmstadt bietet allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vielfältige Arbeits-, Fortbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen: für Ärzt*innen, für PJ-Studierende, für Pflegekräfte und Pflegefachpersonen und viele Berufe mehr. Tariflohn ist für uns eine Selbstverständlichkeit - auch in unseren Alten- und Pflegeheimen.

www.karriere.klinikum-darmstadt.de

Follow us on:

www.facebook.com/klinikumdarmstadtde

www.instagram.com/klinikumdarmstadt

www.youtube.com/c/KlinikumDarmstadtGmbH

www.xing.com/pages/klinikumdarmstadtgmbh

www.linkedin.com/company/klinikum-darmstadt-gmbh